



Konzept Forum Berufseinstieg

Das Forum Berufseinstieg präsentiert die Kinder- und Jugendhilfe als ein attraktives, vielfältiges und wachsendes Berufsfeld und informiert zu Wegen in eine berufliche Tätigkeit in der Kinder- und Jugendhilfe. Es ist vor dem Hintergrund des verschärften Fachkräftemangels in der Kinder- und Jugendhilfe entstanden und wurde 2021 erstmalig (digital) als Element des DJHT umgesetzt.

Zielgruppen

Das Forum Berufseinstieg wird Informationen zum Einstieg in die verschiedenen Arbeitsfelder der Kinder- und Jugendhilfe versammeln und den niedrighschwelligen Austausch von neuen/zukünftigen Fachkräften untereinander (peer to peer) und mit potenziellen Arbeitgeber*innen ermöglichen.

Das Forum Berufseinstieg richtet sich dabei an drei verschiedene Zielgruppen und adressiert zielgruppenspezifisch folgende Aspekte:

1. junge Menschen in der Berufsorientierung (und ihre Eltern)
 - a. Freiwilligendienste (national – international)
 - b. Praktika
 - c. Ehrenamt
 - d. Informationen zu fachschulischen oder (fach)hochschulischen Ausbildungsmöglichkeiten inkl. dualer Studiengänge und Berufsakademien
2. junge/zukünftige Fachkräfte in der Berufseinmündung
 - a. Kennenlernen von (potenziellen) Arbeitgeber*innen und ihren Angeboten und Konzepten für eine gute Berufseinmündung
 - b. Erfahrungsaustausch mit anderen (zukünftigen) Fachkräften
 - c. Jobbörse
3. an Quer- und Seiteneinstieg Interessierte
 - a. Rahmenbedingungen, Fachkräftegebot (ggf. regionaler Schwerpunkt)
 - b. Fort- und Weiterbildung, Brückenangebote
 - c. Abläufe und Ansprechpartner*innen
 - d. Professionalisierung aus ehrenamtlichem Engagement heraus
 - e. Anerkennung ausländischer Berufsabschlüsse

Ein Fokus liegt auf der Phase der Berufseinmündung, da sie als besonders sensible Phase über das Ankommen und den Verbleib der Fachkräfte im Berufsfeld (mit)entscheidet.

Geografisch liegt ein besonderes Augenmerk auf der Region Leipzig, dem Freistaat Sachsen sowie den angrenzenden Bundesländern Brandenburg, Sachsen-Anhalt und Thüringen, da aufgrund der räumlichen Nähe eine hohe Teilnahmequote von Fachkräften aus diesen Regionen zu erwarten ist. Es ist geplant, Kooperationen mit Fachschulen und (Fach)Hochschulen sowie Anstellungsträgern einzugehen bzw. diese im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit besonders zu berücksichtigen. Ebenfalls einbezogen werden sollen Gewerkschaften und Berufsverbände sowie die (Bundes)Agentur für Arbeit.

Die Mitwirkenden sind größtenteils Aussteller*innen des 18. DJHT, ein geringer Teil ist nur im Forum Berufseinstieg präsent.

Veranstaltungsort

Das Forum Berufseinstieg wird in der Glashalle der Messe Leipzig verortet, die – neben den Kongressräumen und den Messehallen – als zentraler Begegnungsort des 18. DJHT fungiert. Ein dem Forum Berufseinstieg gewidmeter Bereich in der Glashalle bietet drei Funktionen:

- **Veranstaltungsfläche**

Die zentrale Veranstaltungsfläche ist mit Ton-Übertragung, Projektionsmöglichkeit und Sitzwürfeln ausgestattet und von Stehtischen umgeben. Hier können Veranstaltungen für bis zu 100 Personen (mit Sitzgelegenheiten für alle) umgesetzt werden. Sie bietet sowohl für inputorientierte als auch für interaktive Formate einen geeigneten Rahmen.

- **Infowände und Jobwall**

Hier werden dauerhaft Informationen präsentiert, beispielsweise Verweise auf Beratungsangebote und Ansprechpersonen. Auf thematisch anknüpfende Veranstaltungen im Fachkongress sowie Messestände von Akteur*innen im Programm des Forums wird zusätzlich hingewiesen. Auf einer Jobwall werden aktuelle Stellenausschreibungen veröffentlicht. Die Jobwall ist eingebunden in das Stellenportal des [Portals der Kinder- und Jugendhilfe](#).

In diesem Bereich sind keine individuellen Stände einzelner Akteur*innen vorgesehen. Eine Ausnahme bildet die Agentur für Arbeit sowie ggf. weitere thematisch relevante Anlaufstellen.

Ergänzend ist angedacht, eine Darstellung von Berufsprofilen auf Plakaten oder von Interviews mit neu-/ quereingestiegenen Fachkräften auszustellen.

- **Lounge-Ecken**

Lounge-Ecken, die durch eine farbliche Gestaltung oder räumliche Abgrenzung als zum Forum zugehörig erkenntlich sind, bieten fortlaufend

die Möglichkeit, mit Anderen ins Gespräch zu kommen. Dieser Austausch kann durch interaktive Elemente unterstützt und gefördert werden.

Elemente und Formate

- Veranstaltungen

Für alle drei Zielgruppen sind kurze **Impulsveranstaltungen** vorgesehen, in denen Expert*innen einen praxisnahen Überblick zu den jeweiligen Schwerpunktthemen geben. Peers berichten von ihren Erfahrungen und stehen gemeinsam mit erfahrenen Fachkräften auf der Bühne und im persönlichen Gespräch für Austausch zur Verfügung.

Ein weiteres zentrales Element sind **Pitches**, in denen sich Akteur*innen in wenigen Minuten mit ihrem Angebot vorstellen. Ziel der Veranstaltungen ist es, einen Überblick über relevante Akteur*innen zu geben und Anknüpfungspunkte für individuelle Gespräche zu geben. Im Anschluss findet daher jeweils ein **Meet & Greet** statt: Dabei stehen die Akteur*innen der Pitches an Stehtischen für Fragen und Austausch zur Verfügung. Durch den lockeren Rahmen ist es für Teilnehmer*innen unkompliziert möglich, an einzelnen Tischen länger im Gespräch zu verweilen oder zwischen den Tischen zu wechseln. Außerdem können die Lounge-Ecken für den Peer-to-Peer-Austausch und zum Netzwerken genutzt werden.

Für den Bereich der Berufsorientierung werden diese beiden Elemente verbunden: Im ersten Slot schließt an die Impulsveranstaltung ein Meet & Greet mit Anbieter*innen von Freiwilligendiensten, Praktika und ehrenamtlichen Aktivitäten an, im zweiten Slot ein Meet & Greet mit Fach- und Hochschulen.

- Beratung

Der Vormittag des 15. Mai ist für Beratungsangebote vorgesehen. Im ersten Beratungsslot stehen die Macher*innen von des Podcasts „Eierlikör und Jugendhilfe: Theoretisch in die Praxis!“ für Fragen rund um die Themen Quer- und Seiteneinstieg und Berufseinmündung zur Verfügung. Der Podcast für Studierende, Berufseinsteiger*innen und Interessierte verbindet Wissenswertes aus Theorie und Praxis der Sozialen Arbeit auf informative und humorvolle Art und wird von Prof. Dr. Jana Demski, Dr. Oliver Bokelmann und Prof. Dr. Maik Sawatzki produziert.

In der zweiten Hälfte könnten Interessierte sich individuell und kostenfrei übergreifend zu den Themen Berufsorientierung, Quer- und Seiteneinstieg und Berufseinmündung beraten lassen. Expert*innen stehen Rede und Antwort für Fragen rund um Zugänge und Inhalte, Unterstützungsangebote und Entwicklungsmöglichkeiten.

Themenschwerpunkte und vorläufiger zeitlicher Ablauf

	13.05.	14.05.	15.05.
Schwerpunkt		Berufseinmündung	Beratung
09:15-10:45		Impulsveranstaltung zur Berufseinmündung Austausch	Theoretisch in die Praxis: Im Gespräch mit den Macher*innen von „Eierlikör und Jugendhilfe“ (mit Live-Podcast-Aufnahme)
11:15-12:45		Pitch Berufseinmündung Meet & Greet	Beratungsangebote verschiedener Träger Workshop der Agentur für Arbeit Leipzig (max. 16 Personen)
12:45-11:15	Mittagspause		
Schwerpunkt	Seiten- und Quereinstieg	Berufsorientierung für junge Menschen	
15:15-16:45	Eröffnung des Forum Berufseinstieg Impulsveranstaltung zu Quer-/ Seiteneinstieg mit Schwerpunkt Sachsen	Impulsveranstaltung „Was mit Menschen machen! Wege in die Kinder- und Jugendhilfe“ Vorstellung Freiwilligendienste, Praktika & Ehrenamt im Inland und Ausland; anschl. Meet & Greet	
17:15-18:45	Pitch Seiten- und Quereinstieg anschl. Meet & Greet	Vorstellung zu Ausbildungs-/ Studienmöglichkeiten Austauschformat anschl. Meet & Greet mit Ausbildungsinstituten und Hochschulen	